

## Contents / Inhalt

Info	1
SOEP Daten 1984-2002 jetzt bestellen I	
Hocheinkommensstichprobe G in der Datenweitergabe enthalten	2
Neues zur Datenweitergabe 2003 (1984-2002)	2
Gesucht: Vorschläge zur Verbesserung und Erhebung der Politikvariablen im SOEP	3
<i>Attention International Users:</i>	
News from Cornell	3
New Service: Links to full text SOEP publications	3
SOEP-Users: Submit your proposals for Political Science Questions in the SOEP!	3
GSOEP2002 Conference Volume now available	4
SOEP Anniversary Conference in Berlin, July 7-8, 2003	4
Call for Papers: 6th International German Socio Economic Panel User Conference - SOEP2004 -	4
Call for Papers: 2nd International Conference of ECHP Users – EPUNet 2004	5
Personnel	5
New SOEP Publications	
New Data Users	10
Advisory Board	12
Research Professors	12
Research Affiliates	12
Fieldwork Organization	12
Staff	13
Editorial Office	13

## Appendix / Anlagen

[Addresses / Adressenkartei](#)  
[Orders / Bestellschein](#)  
[Buchhinweis](#)

... info ... info ... info ... info... ✉

**SOEP-Daten 1984-2002 jetzt bestellen**

Dear colleagues:

We are preparing the new SOEP data 1984-2002 for delivery. The new data set contains an overrepresentation of households with high incomes (more than 3,835 € net-income per month; 1,224 households and 2,600 persons). This over-representation in the SOEP allows more detailed research on this topic.

We offer you the opportunity to get more involved in updating the variables in the SOEP which are of interest for political scientists. Please send us your suggestions as to which variables should be surveyed in the thematic module of 2005.

Numerous discussion papers recorded in SOEPLIT as well as some journal articles and policy reports are available on the Internet. We now provide links to these documents on our homepage. To keep this service up to date, we would kindly request that all authors continue to send us copies of all of their publications based on SOEP data. More information can be found in the current NEWSLETTER.

Please also look at our Call for Papers in this issue. We hope you will be able to join us for our bi-annual SOEP user conference in 2004. For more information, check the announcement in this NEWSLETTER.

Best wishes,

Elke Holst

Zur Zeit werden die neuen Daten zur Weitergabe vorbereitet. Sie können bereits jetzt den Datensatz bestellen. Die Auslieferung findet im Herbst dieses Jahres statt. Bitte ordern Sie mit dem im Anhang beigelegten Bestellschein oder via Internet (auf unserer Homepage befindet sich ein interaktives Bestellformular).

Auch in diesem Jahr gilt wieder unser *special offer*: Sollten Sie als VertragsnehmerIn zusätzliche CDs benötigen, so können Sie diese zum Vorzugspreis von € 5 zuzüglich Versandkosten bestellen. Dieser Preis gilt nur für Duplikate. Für die erste CD-ROM müssen wir nach wie vor € 25 berechnen (zuzüglich Versandkosten). Das Vorzugsangebot gilt solange der Vorrat reicht.

Nähere Einzelheiten zur Anwendung enthält das aktualisierte Desktop Companion (DTC). Das DTC können Sie auch von unserer Homepage herunterladen: <http://www.diw.de/deutsch/sop/service/dtc/index.html>

Bei Rückfragen technischer Art wenden Sie sich bitte an *Rainer Pischner* (Tel.: -319, Email: [rpischner@diw.de](mailto:rpischner@diw.de)).

Bei Fragen zur organisatorischen Abwicklung der Datenweitergabe (Datenbestellung, Dokumentation, Versand) kontaktieren Sie bitte *Floriane Weber* oder *Anna Plitt* (Tel.: -292, Email: [soepmail@diw.de](mailto:soepmail@diw.de))

**INTERNATIONAL USERS: CONTINUE NEXT PAGE !**

### ***Hocheinkommensstichprobe G in der Datenweitergabe enthalten***

Um für einkommensstarke Haushalte aussagekräftige Fallzahlen zu erhalten, wurde diese Gruppe im SOEP überrepräsentiert. Die neue im Jahr 2002 erhobene Teilstichprobe G des SOEP repräsentiert den obersten Bereich der Einkommensverteilung (Haushalte mit mehr als 3.835 € Nettoeinkommen pro Monat). Die Daten der Erstbefragung umfassen 1.224 Haushalte mit rund 2.600 Personen. Stichprobe G wird in der kommenden Datenerlieferung (1984-2002) enthalten sein.

Die generierten Variablen \$PGEN und \$HGEN werden entsprechend aktualisiert. Aus erhebungstechnischen Gründen ist Sample G *nicht* in die BIO-Files integriert, da die entsprechenden Informationen erst 2003 erhoben werden. Zudem liegen auch (noch) keine generierten Jahreseinkommen vor, da – wie bei Stichprobe F – erst nach drei Wellen eine methodisch anspruchsvolle Imputation fehlender Einkommensangaben möglich ist.

Wir möchten Sie ebenfalls darauf hinweisen, dass die Hochrechnung und Gewichtung *nur vorläufig* sein kann!

Für eine Beschreibung der Stichprobenziehung und erste Auswertungen vgl. den Forschungsbericht "Repräsentative Analyse der Lebenslagen einkommensstarker Haushalte", der zum download bereitsteht auf der Seite:

<[http://www.bmgs.bund.de/deu/gra/publikationen/publ\\_ausgabe.cfm?gruppe=19&lang=deu](http://www.bmgs.bund.de/deu/gra/publikationen/publ_ausgabe.cfm?gruppe=19&lang=deu)>

Die Daten für die Jahre 2002 und 2003 werden im Rahmen der Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung erhoben. Ab 2004 wird die Erhebung regulär im SOEP weitergeführt.

### ***Neues zur Datenweitergabe 2003 (Daten 1984-2002)***

Mit der Datenweitergabe 2003 (Daten 1984-2002) werden für das Beobachtungsjahr 2002 die üblichen wellenspezifischen Dateien SPBRUTTO, SP, SPKAL, SPGEN, SHBRUTTO, SH, SHGEN, SKIND für alle Teilstichproben

(A bis G) weitergegeben sowie die Dateien mit Längsschnittdaten (Dateien mit Biographie- und Spell-Daten, sowie Hochrechnungsfaktoren in PHRF und HHRF) aktualisiert. Darüber hinaus gibt es folgende Erweiterungen:

#### ***BIOSOC:***

Der neue Datensatz BIOSOC enthält für alle Personen, die seit dem Jahr 2000 den Biographie-Fragebogen ausfüllen, Informationen zur Jugend wie z.B. Streit mit den Eltern, Freizeitaktivitäten, Schulnoten, Bundesland des letzten Schulbesuchs. Ansprechpartner: *Thorsten Schneider* (Tel.: 376, Email: <[tschneider@diw.de](mailto:tschneider@diw.de)>).

#### ***HBRUTT02:***

In Ergänzung zu den laufenden, wellenspezifischen Bruttoinformationen zum Feldverlauf (SPBRUTTO, SHBRUTTO) werden für die neue Stichprobe G in der Datei HBRUTT02 auch die Haushalte geführt, die nicht realisiert wurden. HBRUTT02 enthält daher alle Ziehungshaushalte der Stichprobe G; die realisierten Haushalte der Stichprobe G sind auch in dem laufenden Haushaltsbrutto SHBRUTTO enthalten. Dies entspricht derselben Vorgehensweise wie für die Samples A (HBRUTT84), E (HBRUTT98) und F (HBRUTT00). Ansprechpartner: *Peter Krause* (Tel.: -690, Email: <[pkrause@diw.de](mailto:pkrause@diw.de)>).

#### ***Update BIOPAREN:***

Der Ansprechpartner für den Update des Prestige-Scores der Eltern ist: *Jürgen Schupp* (Tel.: -238, Email: <[jschupp@diw.de](mailto:jschupp@diw.de)>).

#### ***Update BIOJOB:***

Der Datensatz BIOJOB enthält ausführliche Angaben zum Einstiegsberuf. Neu ist, dass hierfür nun auch ISCO88-Angaben, Berufsskalen und Klassenschemata (ISEI, SIOPS, EGP, MPS) sowie Angaben zur Branche (NACE) vorliegen. Neuerdings werden auch Angaben zum letzten Job erhoben und in BIOJOB abgelegt. Ansprechpartner: *Thorsten Schneider*.

#### ***Neue Variablen in \$PGEN:***

##### ***AUTONO\$\$:***

Diese neue Variable basiert auf den Angaben zur „Stellung im Beruf“ und stellt den Autonomiegrad im Beruf dar. Ansprechpartner: *Jürgen Schupp*.

##### ***STIB\$\$:***

Die Variable vereinheitlicht die Angaben zur „Stellung im Beruf“ über alle Wellen. Ansprechpartner: *Jürgen Schupp*.

##### ***ISCED\$\$, CASMIN\$\$:***

Die wellenspezifischen Dateien \$PGEN wurden – rückwirkend ab 1984 – um zwei weitere Bildungsvariablen (\$ISCED und \$CASMIN) ergänzt, die auf den internationalen Klassifikationsschemata ISCED (International Standard Classification of Education) bzw. CASMIN (Comparative Analysis of Social Mobility in Industrial Nations) basieren und somit zur besseren Vergleichbarkeit bildungsbezogener Analysen auf Basis von SOEP-Daten beitragen. Ansprechpartnerin: *Bettina Isengard* (Tel.: -284, Email: <[bisengard@diw.de](mailto:bisengard@diw.de)>).

##### ***Update \$PEQUIV:***

Gegenüber der letzten Datenweitergabe haben sich grundlegende Veränderungen im Umgang mit Item-Nonresponse bei jahresbezogenen Einkommensvariablen und den aggregierten Einkommensangaben der \$PEQUIV-Files ergeben. Das bewährte längsschnittbasierte Verfahren zur Imputation von Item-Nonresponse wurde um eine rein querschnittsbasierte Imputation aller Einkommensvariablen erweitert, die jedoch nur für solche Beobachtungen zum Einsatz kommt, für die keine individuellen Längsschnittinformationen vorliegen. Daraus resultiert nun eine vollständige Ersetzung aller fehlenden Einkommensangaben in den \$PEQUIV-Files (für nähere Hinweise zum methodischen Vorgehen der zusätzlichen Imputation vgl. Frick, J.R. and Grabka, M. (2003): Missing Income Data in the GSOEP: Incidence, Imputation and its Impact on the Income Distribution. Paper presented on the SOEP Anniversary Conference Berlin, July 7-9, 2003; <<http://www.diw.de/deutsch/abteilungen/ldm/archiv/ar2003/soep2003/papers/grabka-frick.pdf>>).

In diesem Zusammenhang wurden auch die sogenannten Imputationsflags überarbeitet. Diese geben nun den Anteil des imputierten Einkommens am jeweiligen Einkommensaggregat wieder, d.h. bei Vorliegen vollständiger Information ist der Wert 0 und bei Auftreten von Item-Nonresponse kann der Imputationsflag einen Wert bis zu 100 annehmen.

Darüber hinaus stehen nun auch für das neue Sample F vollständige Einkommensinformationen für die Jahre 2000 bis 2002 zur Verfügung.

Die Daten des CNEF stehen derzeit noch nicht für die erste Welle von Sample G zur Verfügung, da die beim SOEP angewandten methodisch anspruchsvollen Imputationsalgorithmen Längsschnittdaten erfordern. Ansprechpartner: *Markus Grabka* (Tel.: - 339, Email: [mgrabka@diw.de](mailto:mgrabka@diw.de)).

#### *Hinweis zur DM-EURO Umstellung:*

Die Einkommen in PEQUIV beziehen sich immer auf das Vorjahr; insofern sind die in 2002 erhobenen Daten für das Einkommensjahr 2001 noch in DM erhoben. Mit der nächsten Datenweitergabe wird es eine Umstellung *aller* PEQUIV-Informationen auf EURO geben. Ansonsten gilt das Prinzip, dass alle Angaben in den SP-Files der im Originalfragebogen erhobenen Information entsprechen, d.h. die im Jahre 2002 bereits in EURO erhobenen Einkommen bzw. für das Vorjahr 2001 noch in DM erhobenen Angaben sind entsprechend der in der jeweiligen Frageformulierung verwendeten Währung abgeleitet. Ansprechpartner: *Peter Krause*.

#### **Gesucht: Verbesserung- und Ergänzungsvorschläge zu den Politik-Variablen im SOEP**

Das SOEP stellt einen einzigartigen Mikro-Datensatz zur Analyse von politischen Entwicklungen dar. In allen 20 Wellen des SOEP werden das politische Interesse, Parteibindungen und Zukunftssorgen in Deutschland lebender Personen im Quer- und Längsschnitt erhoben. Außerdem erlaubt das SOEP die Untersuchung des potentiellen politischen Verhaltens von Nicht-Staatsbürgern (z.B. „Gast

arbeiterInnen“) seit 1984. In größeren zeitlichen Abständen werden zudem Fragen zu (politischen) Werten und Einstellungen in das SOEP aufgenommen. Dies wird auch in der 22. Welle im Jahre 2005 der Fall sein.

Zur Verbesserung unserer Messinstrumente und der von Ihnen benötigten Daten, bitten wir Sie um Vorschläge, welche Variablen in den jährlichen Befragungsteil „Einstellungen und Meinungen“ bzw. dem inhaltlichen Schwerpunkt der Befragung im Jahre 2005 aufgenommen oder verändert werden sollen. Für diesbezügliche Vorschläge sind wir Ihnen sehr dankbar.

Informationen zu bestehenden Variablen und deren Häufigkeitsverteilungen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<http://www.diw.de/deutsch/sop/>.

Die Fragebögen des SOEP sind als PDF Dokumente zu finden unter:

<http://www.diw.de/deutsch/sop/service/fragen/index.html>.

Bitte richten Sie ihre Vorschläge an *Martin Kroh* aus dem SOEP Team (Tel.: -678, Email: [mkroh@diw.de](mailto:mkroh@diw.de)).

#### **Attention International Users:**

##### **News from Cornell:**

The fifth biannual GSOEP/CNEF Data Users Workshop was held at Cornell University from September 4-6th, 2003. Participants came from all over the world, coming from Canada, Germany, Japan, the Netherlands, the United Kingdom, and the United States.

Workshop participants listened to presentations by members of both the DIW SOEP and Cornell GSOEP teams as well as others. SOEP presentations were made by *Prof. Gert Wagner*, *Dr. Joachim Frick*, *Markus Grabka*, and *Dr. John Haisken-DeNew*. CNEF presentations were made by *Dr. Dean Lillard*, *Elena Bardasi* (British Household Panel Survey - UK), and *Philip Giles* (Survey of Labour and Income Dynamics - Canada).

At the end of the workshop, participants and presenters relaxed at a barbecue pool party hosted by GSOEP/CNEF project director *Prof. Richard Burkhauser* and his wife Ginger.

We expect to see many of the participants presenting papers at future German SOEP Data Users Conferences.

#### **New Service on our Homepage: Links to SOEP publications**

For easy access to recent research results based on the SOEP, we have now opened a new site on our homepage with links to publications published on the Internet. There you also find discussion papers based on the European Household Panel (ECHP) and the Luxembourg Income Study (LIS), which include data generated from the SOEP. Please refer to

<http://www.diw.de/english/sop/soeppub/dokumente/index.html>.

To keep this service up to date, we depend on your supply. Please send your new publication, either as a link or as an electronic version to

[urahmann@diw.de](mailto:urahmann@diw.de).

#### **SOEP-Users: Submit your proposals for Political Science Questions in the SOEP!**

The SOEP is a unique dataset that makes it possible to dynamically analyze political development over a considerable time span. In each wave since 1984, the SOEP team has collected data on interest in politics, party identification, and respondents' worries for the future. Beside the longitudinal richness of the dataset concerning political interests, the SOEP offers the opportunity to study party preferences in a sizable sample of the non-German population. In addition to this 'core' political data, SOEP has in less frequent waves modules aiming for more detailed information on citizens' political opinions. In the 2005 wave, for instance, we intend to ask more detailed attitudinal questions related to values, including political values.

To improve our measures and to supply political researchers with data they are interested in, we encourage you to make suggestions as to which variables should be appended to the 'core' of political science variables and as to which variables should be surveyed in the thematic module of 2005. We would be grateful for any input you can give us in this respect.

Information about current variables and frequencies are available under:

<<http://www.diw.de/english/sop/>>.

The SOEP questionnaires are available as pdf files under:

<<http://www.diw.de/english/sop/service/fragen/index.html>>.

Please direct your correspondence to *Martin Kroh* from the SOEP team (Tel.: - 678, Email: <[mkroh@diw.de](mailto:mkroh@diw.de)>).

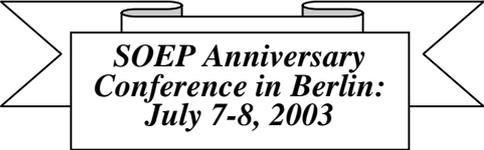
### **GSOEP2002 Conference Volume available**

We would like to remind you that the papers presented at the International SOEP User Conference in Berlin (July 5-6, 2002) are available in a special issue of *Schmollers Jahrbuch* (Journal of Applied Social Science Studies):

Holst, Elke, Hunt, Jennifer and Jürgen Schupp (Eds.) (2003): Proceedings of the 5th International Conference of Socio-Economic Panel User. In: *Schmollers Jahrbuch* (Journal of Applied Social Science Studies), Vol 123 (1), 233 pp. <3-428-11229-6> € 22. Berlin: Duncker & Humblot.

The table of contents can be found at:

<[http://www.diw.de/english/publikationen/schmoller/jahrgang03/content\\_1.html](http://www.diw.de/english/publikationen/schmoller/jahrgang03/content_1.html)>.



### **SOEP Anniversary Conference in Berlin: July 7-8, 2003**

We celebrated the 20<sup>th</sup> wave of the SOEP with our SOEP Anniversary Conference in Berlin from July 7-8, 2003. The focus was on *Past Achievements and Future*

*Prospects from Interdisciplinary and Cross-national Perspectives*. The prize winners of the best SOEP papers for the years 2001-2002/3 were also honored.

The program with papers and pictures ("Galleries") can be downloaded from:

<<http://www.diw.de/deutsch/abteilungen/ldm/archiv/ar2003/soep2003/index.html>>.



*Prof. Richard Burkhauser from Cornell University (left) gave an address on the reception of the SOEP Anniversary Conference. The President of the Berlin parliament of the federal state of Berlin, Walter Momper (right), and SOEP Director Prof. Gert Wagner were listening attentively.*

### **CALL FOR PAPERS: 6th International German Socio- Economic Panel User Conference - SOEP2004 - Berlin, June 24-26, 2004 Deadline: February 29, 2004**

The Sixth International German Socio-Economic Panel User Conference (SOEP2004) will be held in Berlin, June 24-26, 2004 at the Harnack House (<http://www.harnackhaus-berlin.mpg.de>). The conference provides researchers who use the German SOEP the opportunity to present and discuss their work with other researchers familiar with the SOEP data. Researchers in all disciplines who use either the Public-Use version of the SOEP or the GSOEP part of the Cross-National Equivalent Files (CNEF) are encouraged to submit an abstract. Research making use of the *longitudinal features* of the German SOEP data are especially encouraged. Papers on *survey statistic* issues (e.g. attrition or missing value problems) and on topics of survey research (e.g.

panel or mode effects) are especially welcome as well.

*The deadline for submissions of abstracts (up to 300 words) is February 29, 2004.* Details of the procedure for submission will be available from a conference homepage which is currently being developed. For linking to this homepage please check regularly:

<<http://www.diw.de/english/sop/>>.

Submitters will be notified by March 15, 2004. All papers must be written and presented in English.

Shorter versions of selected conference papers will be published in a volume of conference proceedings (*Journal of Applied Social Science Studies* [Schmollers Jahrbuch], 1/2005) with the understanding that a full version of the paper may be submitted to another professional journal.

Members of the program committee for SOEP2004 include:

*Felix Büchel* (Chairperson, Max Planck Institute for Human Development, Berlin), *Conchita D'Ambrosio* (SOEP/DIW Berlin), *Joachim R. Frick* (SOEP/DIW Berlin), *Stephen P. Jenkins* (University of Essex/UK, <[stephenj@essex.ac.uk](mailto:stephenj@essex.ac.uk)>), and *Patricia A. McManus* (Indiana University/USA, <[pmcmanus@indiana.edu](mailto:pmcmanus@indiana.edu)>).

Further information is available from:

*Prof. Felix Büchel*  
*Program Chairperson, SOEP2004*  
Max Planck Institute for Human Development, Lentzeallee 94, 14195 Berlin, GERMANY  
Phone +49-30- 824 06 427  
Fax +49-30- 824 99 39  
Email: <[buechel@mpib-berlin.mpg.de](mailto:buechel@mpib-berlin.mpg.de)>

or from the local SOEP2004 organizers:

*Prof. Conchita D'Ambrosio*  
SOEP/DIW Berlin  
Königin-Luise-Str. 5  
14191 Berlin, GERMANY  
Phone +49-30-89789-526  
Fax +49-30-89789-109  
Email: <[cdambrosio@diw.de](mailto:cdambrosio@diw.de)>

Dr. Joachim R. Frick  
 SOEP/DIW Berlin  
 Königin-Luise-Str. 5  
 14191 Berlin, GERMANY  
 Phone +49-30-89789-279  
 Fax +49-30-89789-109  
 Email: <jfrick@diw.de>

The Society of Friends of the DIW Berlin will honor the presenters of the best three papers. The SOEP2004 program committee will choose the best three papers which will be announced at the end of the conference.

We ask scholars to travel on their own funds. If this is not possible, we provide partial reimbursement of expenses to the person giving a paper (one grant per paper) at the following rates depending on which country presenters are coming: up to € 125 (Germany), up to € 500 (Europe), up to € 750 (overseas).

**CALL FOR PAPERS:**  
**2nd International Conference of ECHP Users – EPUNet 2004 Berlin, June 24-26, 2004**  
**Deadline: February 29, 2004**

At same time and venue as SOEP2004, the Second International Conference of Users of the European Community Household Panel (EPUNet 2004), will be held in Berlin, June 24-26, 2004 at the Harnack House:

<<http://www.harnackhaus-berlin.mpg.de/>>

EPUNet 2004 aims to provide an international forum for the exchange of research based on the European Community Household Panel survey (ECHP). The conference will include parallel sessions and a small number of plenary sessions. Submissions of papers are sought on all topics covered by the ECHP, regardless of the disciplinary affiliations of the authors (cross-disciplinary interchange is one of the conference goals). Papers may take national or cross-national perspectives, and papers about methods are also encouraged. Participants will be able to attend both EPUNet 2004 and SOEP2004.

Attendance by persons not presenting papers is welcome, subject to the venue's constraints on numbers. There is no conference fee. Contributions towards the travel and accommodation costs of presenters will be available.

**CALL FOR PAPERS:**

*The deadline for submissions of abstracts (200-400 words) is February 29, 2004.* The preliminary program will be emailed to those *submitting papers by 15 March 2004*. Details of the procedure for submission will be available from a conference homepage which is currently being developed. For linking to this homepage please check regularly:

<<http://epunet.essex.ac.uk/>>.

**CONFERENCE ORGANISATION**

This conference is organized by EPUNet through its coordinating node at the Institute for Social and Economic Research, University of Essex. Local organization is accomplished by the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) at DIW Berlin. The Program Committee will consist of the EPUNet Coordinating Committee chaired by Professor *Jonathan Gershuny*. Further preliminary information can be obtained from

<[EPUNet@isemail.essex.ac.uk](mailto:EPUNet@isemail.essex.ac.uk)>.

**Personnel**

*Prof. Anita Drever (Ph.D.)* joined the SOEP group in September 2003 as a part-time research associate. She works in the field of housing and migration and is still teaching at the University of Tennessee.

The SOEP also has two new Research Affiliates: *Dr. Lutz Kaiser* and *Prof. Richard Lucas (Ph.D.)*. Lutz Kaiser works on labor market policy issues at the Economic and Social Research Institute of the Hans-Boeckler-Foundation (WSI); Richard Lucas is Assistant Professor at Michigan State University/USA and works in the Department of Psychology on causes of life satisfaction.

*Gundi Knies* received one of three scholarships granted for the first time by DIW Berlin. The former student assistant

to the SOEP plans to do her Ph.D. at the London School of Economics on "Neighborhood Effects on Social Exclusion in Germany". She will retain her association to our department at DIW Berlin.

*Laura Romeu*, former Ph.D. student of the SOEP group, received a Research Fellowship of the 'Research Network on the Economics of Ageing in Europe' at the Economics Department of the Ca'Foscari University in Venice/Italy. She is working on the evolution of long-term care needs among the elderly.

*Prof. Dr. Gert G. Wagner* was elected to the Board of the Foundation for International Studies on Social Securities (FISS) at the University of York/Great Britain. The FISS promotes international, multidisciplinary research on social security and its relationships with other aspects of society. For more information see: <<http://web.inter.nl.net/users/fiss/>>

**New SOEP Publications**  
**Literatur-Neuerscheinungen**

The complete list of all German SOEP-based articles is available on *SOEPLIT*, a program available on disk (order with the attached order form) or by download directly from our homepage:

<<http://www.diw.de/english/sop/soeppub/soeplit/>>.

You can also conduct interactive searches of SOEP/GSOEP publications (in English and German) at:

< <http://panel.gsoep.de/soeplit/> >.

Please note the new service on our homepage, where you can find downloadable recent publications:

<<http://www.diw.de/english/sop/soeppub/dokumente/index.html>>

\* \* \*

Ein vollständiges Verzeichnis sämtlicher Belegexemplare liegt in dem EDV-gestützten Informationssystem „SOEPLIT“ vor, das Sie per Download in gepackter Form von unserer Homepage herunterladen können, um es anschließend auf Ihrem PC zu installieren. Es liegt unter:

<<http://www.diw.de/deutsch/sop/soeppub/soeplit/>>

Sie haben auch die Möglichkeit, interaktiv im Internet Literaturrecherchen in „SOEPLIT“ durchzuführen unter <<http://panel.gsoep.de/soeplit/>>.

Bitte beachten Sie auch unsere neue Internetseite, auf der wir aktuelle, im Internet verfügbare SOEP-Belegexemplare aufgelistet und verlinkt haben:

<<http://www.diw.de/deutsch/sop/soeppub/dokumente/index.html>>

### **Publications in English**

- Abatamarco, Antonio (2003): Measuring Income Mobility over Equivalent Adults. ISER Working Paper No. 2003-15. Colchester: University of Essex, Institute for Social & Economic Research.
- Acemoglu, Daron (2003): Cross-country inequality trends. In: *Economic Journal*, Vol. 113, No. 485, pp. F121-F149.
- Ammermüller, Andreas and Weber, Andrea Maria (2003): Education and Wage Inequality in Germany - A Review of the Empirical Literature. ZEW Discussion Paper No. 03-29. Mannheim: Centre for European Economic Research (ZEW).
- Bäcker, Gerhard (2003): Child and family poverty in Germany. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): *Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice*. Aldershot: Ashgate, pp. 289-304.
- Beblo, Miriam; Beninger, Denis and Laisney, Francois (2003): Family Tax Splitting: A Microsimulation of its Potential Labour Supply and Intra-household Welfare Effects in Germany. ZEW Discussion Paper No. 03-32. Mannheim: Centre for European Economic Research (ZEW).
- Beck, Martin and Fitzenberger, Bernd (2003): Changes in Union Membership Over Time: A Panel Analysis for West Germany. ZEW Discussion Paper No. 03-42. Mannheim: Centre for European Economic Research (ZEW).
- Biewen, Martin (2002): Measuring inequality in the presence of intra-household correlation. In: *Economics Letters*, Vol. 9, No. 15, pp. 1003-1006.
- Biewen, Martin (2003): Who are the chronic poor? Evidence on the extent and the composition of chronic poverty in Germany. DIW Discussion Paper No. 350. Berlin: German Institute for Economic Research (DIW Berlin).
- Bonin, Holger; Kempe, Wolfram and Schneider, Hilmar (2003): Household Labor Supply Effects of Low-Wage Subsidies in Germany. In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users"*, ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 199-208.
- Büchel, Felix and Engelhardt, Henriette (2003): Missing the Partner and His Earnings: Income Situation and Labour Market Participation of Single Mothers in West and East Germany. In: García, Brígida; Anker, Richard and Pinelli, Antonella (eds.): *Women in the Labour Market in Changing Economies: Demographic Issues*. Oxford: Oxford University Press, pp. 87-103.
- Büchel, Felix and Frick, Joachim R. (2003): Immigrants in the UK and in West Germany - Relative Income Position, Income Portfolio, and Redistribution Effects. IZA Discussion Paper No. 788. Bonn: Institute for the Study of Labor (IZA).
- Burkhauser, Richard V.; Giles, Philip; Lillard, Dean R. and Schwarze, Johannes (2003): Changes in Economic Well-Being of Widows Following the Death of Their Husband: A Four Country Comparison. In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users"*, ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 151-161.
- Cantillon, Bea; Marx, Ive and Van den Bosch, Karel (2002): The Puzzle of Egalitarianism: About the Relationship Between Employment, Wage, Inequality, Social Expenditures and Poverty. Luxembourg Income Study Working Paper No. 337. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Cantillon, Bea and Van den Bosch, Karel (2003): Social policy strategies to combat income poverty of children and families in Europe. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): *Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice*. Aldershot: Ashgate, pp. 317-329. (also published 2002: Luxembourg Income Study Working Paper No. 336. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School).
- Clark, Andrew E.; Diener, Ed; Georgellis, Yannis and Lucas, Richard E. (2003): Lags and Leads in Life Satisfaction: A Test of the Baseline Hypothesis. Paris. <<http://www.delta.ens.fr/clark/BLINEaug03.pdf>>
- Constant, Amelie and Massey, Douglas S. (2003): Labor Market Segmentation and the Earnings of German Guest-workers. IZA Discussion Paper No. 774. Bonn: Institute for the Study of Labor (IZA).
- D'Ambrosio, Conchita; Muliere, Pietro and Secchi, Piercesare (2003): Income Thresholds and Income Classes. DIW Discussion Paper No. 325. Berlin: German Institute for Economic Research (DIW Berlin).
- Diehl, Claudia and Blohm, Michael (2003): Rights or Identity? Naturalization Processes among "Labor Migrants" in Germany. In: *International Migration Review*, Vol. 37, No. 1, pp. 133-162.
- DiPrete, Thomas A.; Morgan, Philip S.; Engelhardt, Henriette and Pacalova, Hana (2003): Do Cross-National Differences in the Costs of Children Generate Cross-National Differences in Fertility Rates? DIW Discussion Paper No. 355 (forthcoming: *Population Research and Policy Review*). Berlin: German Institute for Economic Research (DIW Berlin).
- Drobnič, Sonja (2003): Men's Transition to Retirement: Does the Wife Matter? In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings*

- of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 177-187.
- Ehling, Manfred; Rendtel, Ulrich et al. (2003): CHINTEX - Synopsis - (<http://www.destatis.de/chintex/download/synopsis.pdf>).
- Fahr, René (2003): *Loafing or Learning? The Demand for Informal Education*. IZA Discussion Paper No. 859. Bonn: Institute for the Study of Labor (IZA).
- Ferrer-i-Carbonell, Ada and van Praag, Bernard M.S. (2003): *Income Satisfaction Inequality and its Causes*. IZA Discussion Paper No. 854 (forthcoming: *Journal of Economic Inequality*). Bonn: Institute for the Study of Labor (IZA).
- Förster, Michael F. and Pearson, Mark (2003): *Income distribution and poverty in the OECD area: Trends and driving forces*. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): *Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice*. Aldershot: Ashgate, pp. 169-198.
- Frey, Bruno S. and Benz, Matthias (2003): *Being Independent is a Great Thing: Subjective Evaluations of Self-Employment and Hierarchy*. CESifo Working Paper No. 959. Munich: CESifo.
- Frey, Bruno S. and Stutzer, Alois (2003): *Testing Theories of Happiness*. Working Paper No. 147. Zurich: Institute for Empirical Research in Economics, University of Zurich.
- Fuchs-Schündeln, Nicola and Schündeln, Matthias (2003): *The Savings Behavior of East and West Germans – Theoretical Predictions and Empirical Evidence*. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 209-219.
- Gallo, William T.; Endrass, Jerome; Brad-ley, Elisabeth H.; Hell, Daniel and Kasl, Stanislav V. (2003): *The Influence of Internal Control on the Employment Status of German Workers*. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 71-81.
- Gang, Ira N. and Yun, Myeong-Su (2003): *Decomposing Male Inequality Change in East Germany During Transition*. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 43-53.
- Gang, Ira N.; Landon-Lane, John and Yun, Myeong-Su (2003): *Gender Differences in German Upward Income Mobility*. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 3-13.
- Gangl, Markus (2003): *Unemployment Insurance and the Stability of Earnings: A Comparison of Work Exits from Unemployment in the United States and West Germany*. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 83-94.
- Grabka, Markus M. (2003): *Household income distribution in Germany with special distinction between working age and retirement age population: An analysis using the German Socio-Economic Panel (GSOEP) in the years 1994 and 2001*. Report for the Organisation for Economic Co-Operation and Development (OECD). Berlin: German Institute for Economic Research (DIW Berlin).
- Grund, Christian (2003): *Severance Payments for Dismissed Employees in Germany*. IZA Discussion Papers No. 875. Bonn: Institute for the Study of Labor (IZA).
- Hagen, Tobias (2003): *Do Fixed-Term Contracts Increase the Long-Term Employment Opportunities of the Unemployed?* ZEW Discussion Paper No. 03-49. Mannheim: Centre for European Economic Research (ZEW).
- Hanesch, Walter (2003): *Labour market related poverty in Germany*. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): *Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice*. Aldershot: Ashgate, pp. 201-221.
- Hank, Karsten and Kreyenfeld, Michaela (2003): *A Multilevel Analysis of Child Care and Women's Fertility Decisions in West Germany*. In: *Journal of Marriage and Family*, Vol. 65, No. 3, pp. 584-596.
- Headey, Bruce and Headey, Derek (2003): *German Reunification: Welfare Gains and Losses East and West*. In: *Social Indicators Research*, Vol. 64, No. 1, pp. 107-138.
- Headey, Bruce and Muffels, Ruud (2003): *Policy Goals and Outcomes in 'Three Worlds of Welfare Capitalism'*. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 27-41.
- Heineck, Guido und Schwarze, Johannes (2003): *Substance Use and Earnings: The Case of Smokers in Germany*. IZA Discussion Papers No. 743. Bonn: Institute for the Study of Labor (IZA).
- Heinrich, Georges (2003): *More is Not Necessarily Better: An Empirical Analysis of the Inequality-Growth Tradeoff Using the Luxembourg Income Study*. Luxembourg Income Study Working Paper No. 344. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Hölsch, Katja and Kraus, Margit (2003): *Poverty Alleviation and the Degree of*

- Centralisation in European Schemes of Social Assistance. Luxembourg Income Study Working Paper No. 342. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen (2003): Introduction. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 1-2.
- Hufnagel, Rainer (2003): The Impact of Domestic Child Care on School Performance. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 189-197.
- Iacovou, Maria (2003): Work-Rich and Work-Poor Couples: polarisation in 14 countries in Europe. EPAG Working Paper 45. Colchester, UK: Institute for Social and Economic Research (ISER), University of Essex.
- Ichino, Andrea and Winter-Ebmer, Rudolf (1999): Lower and Upper Bounds of Returns to Schooling - An Exercise in IV Estimation with Different Instruments. In: European Economic Review, Vol.43, No. 4-6, pp. 889-901.
- Kenjoh, Eiko (2003): Women's Employment around Birth of the First Child in Britain, Germany, The Netherlands, Sweden and Japan. ISER Working Paper No. 2003-16. Colchester: University of Essex, Institute for Social & Economic Research.
- Kenkel, Donald; Lillard, Dean R. and Mathios, Alan (2003): Tobacco Control Policies and Smoking Cessation: A Cross-Country Analysis of Men. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 221-233.
- Krause, Peter (2003): Income, poverty and dynamics in Germany. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice. Aldershot: Ashgate, pp. 93-116.
- Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (2003): Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice (Studies in cash and care). Aldershot: Ashgate.
- Kreyenfeld, Michaela (2002): Parity Specific Birth Rates for West Germany: An Attempt to Combine Survey Data and Vital Statistics. In: Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft, Vol. 27, No. 3, pp. 327-357.
- Lauer, Charlotte (2003): Education and Unemployment: A French-German Comparison. ZEW Discussion Paper No. 03-34. Mannheim: Centre for European Economic Research (ZEW).
- Mandel, Hadas and Semyonov, Moshe (2003): The Prevalence of Welfare-State Policies and Gender Socioeconomic Inequality: A Comparative Analysis. Luxembourg Income Study Working Paper No. 346. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Mantovani, Daniela and Sutherland, Holly (2003): Social Indicators and other Income Statistics using the EUROMOD Baseline: A Comparison with Eurostat and National Statistics. EUROMOD Working Paper No. EM1/03. Cambridge: University of Cambridge, Department of Applied Economics.
- Maschke, Michael (2003): Immigrants between labour market and poverty. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice. Aldershot: Ashgate, pp. 223-245.
- Ondrich, Jan; Spieß, C. Katharina and Yang, Qing (2003): Changes in Women's Wages after Parental Leave. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 125-137.
- Otto, Birgit and Goebel, Jan (2003): How successful are European countries in reducing poverty? A micro-simulation with the ECHP. In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice. Aldershot: Ashgate, pp. 41-59.
- Ravishankar, Nirmala (2003): Regional Redistribution: Applying Data from Household Income Data. Luxembourg Income Study Working Paper No. 347. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Riphahn, Regina T. and Serfling, Oliver (2003): Heterogeneity in Item Non-Response on Income and Wealth Questions. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 95-107.
- Schräpler, Jörg-Peter (2003): Gross Income Non-Response in the German Socio-Economic Panel - Refusal or Don't Know. In: Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users", ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 109-124.
- Schuls, Trudie and Muffels, Ruud (2003): The Ageing Workforce and Labour Market Mobility - Do Mobility Patterns Differ between Age Groups and Welfare Regimes? EPAG Working Paper 44. Colchester, UK: Institute for Social and Economic Research (ISER), University of Essex.
- Schwabisch, Jonathan; Smeeding, Timothy and Osberg, Lars (2003): Income Distribution and Social Expenditures: A Cross-National Perspective. Luxembourg Income Study Working Paper No. 350. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.

- Shirahase, Sawako (2003): Wives' Economic Contribution to the Household Income in Japan with Cross-national Perspective. Luxembourg Income Study Working Paper No. 349. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Smeeding, Timothy (2002): Real Standards of Living and Public Support for Children: A Cross-National Comparison. Luxembourg Income Study Working Paper No. 345. Syracuse: Syracuse University, Maxwell School.
- Spieß, C. Katharina and Wagner, Gert G. (2003): Why are day care vouchers an effective and efficient instrument to combat child poverty in Germany? In: Krause, Peter; Bäcker, Gerhard and Hanesch, Walter (eds.): *Combating Poverty in Europe: The German Welfare Regime in Practice* Aldershot: Ashgate, pp. 305-316.
- Steiner, Victor and Jacob Ebbinghaus, Peter (2003): *Reforming Social welfare as We Know It? A Microsimulation Study for Germany*. ZEW Discussion Paper No. 03-33. Mannheim: Centre for European Economic Research (ZEW).
- Stutzer, Alois and Frey, Bruno S. (2003): *Stress That Doesn't Pay Off: The Commuting Paradox*. Working Paper No. 151. Zurich: Institute for Empirical Research in Economics, University of Zurich.
- Stutzer, Alois and Frey, Bruno S. (2003): *Reported Subjective Well-Being: A Challenge for Economic Theory and Economic Policy*. Paper prepared for the SOEP 2003 Anniversary Conference, Berlin, July 7-9, 2003. Zurich: Institute for Empirical Research in Economics, University of Zurich.
- Van Kerm, Philippe (2003): *On the Magnitude of Income Mobility in Germany*. In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users"*, ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 15-25.
- Watson, Dorothy (2003): *Sample Attrition between Waves 1 and 5 in the European Community Household Panel*. In: *European Sociological Review*, Vol. 19, No. 4, pp. 361-378.
- Williams, Donald R. (2003): *Returns to Education and Experience in Self-Employment: Evidence from Germany*. In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users"*, ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 139-150.
- Wolff, Joachim and Augustin, Thomas (2003): *Heaping and its consequences for duration analysis: A simulation study*. In: *Allgemeines Statistisches Archiv (ASTA)*, Vol. 87, No. 1, pp. 59-86.
- Wolff, Joachim and Trübswetter, Parvati (2003): *The Speed of Leaving the Old Job. A Study on Job Changes and Exits into Unemployment During the East German Transition Process*. In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users"*, ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 55-69.
- Zaidi, Asghar; Frick, Joachim R. and Büchel, Felix (2003): *Income Risks within Retirement in Great Britain and Germany*. In: *Schmollers Jahrbuch (Proceedings of the "5th International Conference of German Socio-Economic Panel Study Users"*, ed. by Holst, Elke; Hunt, Jennifer and Schupp, Jürgen), Vol. 123, No. 1, pp. 163-176.

### Publikationen in Deutsch

Brockmann, Hilke und Klein, Thomas (2002): *Familienbiographie und Mortalität in Ost- und Westdeutschland*. In: *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, Jg. 35, Heft 5, S. 430-440.

Büchel, Felix (2002): *Fehlallokation am Arbeitsmarkt*. In: *Max-Planck-Gesellschaft (Hrsg): Jahrbuch 2002*. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, S. 70-58.

Christensen, Björn (2003): *Selektionsverzerrungen, erfragte Reservationslöhne und Arbeitslosigkeitsdauer*. Kieler Arbeitspapier Nr. 1162. Kiel: Institut für Weltwirtschaft Kiel (IfW).

Erlinghagen, Marcel (2003): *Wer treibt Sport im geteilten und vereinten Deutschland? Eine quantitative Analyse sozio-ökonomischer Determinanten des Breitensports*. Graue Reihe 2003-04. Gelsenkirchen: Institut Arbeit und Technik.

Gatzweiler, Hans-Peter und Milbert, Antonia (2003): *Regionale Einkommensunterschiede in Deutschland*. In: *Informationen zur Raumentwicklung*, Heft 3/4, S. 125-145.

Hinrichs, Wilhelm (2003): *Ausländische Bevölkerungsgruppen in Deutschland - Integrationschancen 1985 und 2000*. WZB Discussion Paper No. SP I 2003-202. Berlin: Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB).

John, Birgit und Schmidt, Heike (2001): *Erziehungsurlaub - Regelungen, Inanspruchnahme und Evaluation - (Kap. 3 und 5)*. Stuttgart: Sozialministerium Baden-Württemberg.

Kempe, Wolfram; Schneider Hilmar (2002): *Weiterentwicklung des Niedrigeinkommen-Panels - Expertise im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung*. Bonn: Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit (IZA).

- Klein, Thomas und Unger, Rainer (2002): Aktive Lebenserwartung in Deutschland und in den USA: Kohortenbezogene Analysen auf Basis des Sozio-ökonomischen Panel und der Panel Study of Income Dynamics. In: Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie, Jg. 35, Heft 6, S. 528-539.
- Kley, Stefanie (2002): Migration und Sozialstruktur. Soziale Lagen von Immigranten in Deutschland vor dem Hintergrund der europäischen Einigung. Hamburg: Institut für Soziologie, Universität Hamburg.
- Lang, Günter (2003): Zuwanderung und Arbeitsmarkt: Empirische Analyse des Erwerbseinkommens von Immigranten. In: Sozialer Fortschritt, Jg. 52, Heft 5-6, S. 136-140.
- O.V. Kommission zur Nachhaltigkeit in der Finanzierung der Sozialen Sicherungssysteme (Hrsg.) (2003): Bericht der Kommission (Kap. 4, S. 204). Berlin.
- Pollmann-Schult, Matthias und Büchel, Felix (2002): Generierung eines Proxys zum Job-Anforderungsniveau aus den Informationen zu ausgeübtem Beruf und beruflicher Stellung: Ein neues Tool für die deutsche Überqualifikations-Forschung. In: ZUMA Nachrichten, Jg. 26, Heft 51, S. 78-93.
- Schneider, Thorsten (2003): Wehr- und Zivildienst in Deutschland: Wer dient, wer nicht? In: Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik, Jg. 223, Heft 5, S. 603-622.
- Schupp, Jürgen et. al. (2003): Repräsentative Analyse der Lebenslagen einkommensstarker Haushalte. Fachlicher Endbericht des Forschungsauftrags für das Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung (BMGS). Berlin.
- Spieß, C. Katharina (2003): Das Sozioökonomische Panel (SOEP) - Was macht diesen Datensatz für die Geographie interessant? Rundbrief Geographie.
- Stauder, Johannes (2003): Räumliche Mobilität und Familienzyklus - eine Analyse auf der Basis des Sozio-ökonomischen Panels. Statistische Analysen und Studien - Band 11. Düsseldorf: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen.
- Stille, Frank; Preissl, Brigitte und Schupp, Jürgen (2003): Zur Dienstleistungslücke: Dienstleistungsmuster im internationalen Vergleich. DIW Sonderheft 175. Berlin Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin).
- Toft, Christian (2003): Die Anatomie der Einkommensungleichheit in den OECD-Ländern. In: Toft, Christian (Hrsg.): Politische Ansätze und Trends der gegenwärtigen Reform des Wohlfahrtsstaates (Sozialpolitik in Europa, Bd. 11). Wiesbaden: Chmielorz, S. 162-194.
- Trzcinski, Eileen und Holst, Elke (2003): Hohe Lebenszufriedenheit teilzeitbeschäftigter Mütter. In: DIW Wochenbericht, Jg. 70, Heft 35, S. 539-545.
- Unger, Rainer (2003): Soziale Differenzierung der aktiven Lebenserwartung im internationalen Vergleich. Eine Längsschnittuntersuchung mit den Daten des Sozio-ökonomischen Panel und der Panel Study of Income Dynamics (Dissertation). Wiesbaden: DUV.
- Zühlke, Sylvia und Hetke, Uwe (2002): Räumliche Mobilität und Arbeitsmarktprozesse - Eine Analyse auf der Basis des Sozio-ökonomischen Panels. Statistische Analysen und Studien, 1/2002. Düsseldorf: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen.

## **New Data Users Neue DatennutzerInnen**

Olufunmilola Ajayi -Obe, University of Durham, Durham Business School. *Does Entrepreneurship foster Inter-generational Mobility?*

PD Dr. Andreas Behr, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Ökonometrie. *Determinanten des Arbeitseinkommens und der Einkommensmobilität*

Sherrilyn M. Billger, Ph.D., Illinois State University, Department of Economics. *Semiparametric Analysis of Earnings and Mobility*

Dr. Kilian Bizer, FHD – Sonderforschungsgruppe Institutionenanalyse (Sofia). *Entwurf für eine pragmatische Politik der Steuervereinfachung*

Prof. Steve Bradley, Lancaster University, Department of Economics. *A Comparative Analysis of Educational and Labour Market Outcomes*

Dr. Sarah Brown, University of Leicester, Department of Economics. *Wage Growth, Risk Aversion and Human Capital*

Thomas J. Cooke, University of Connecticut, Department of Geography. *A Comparative Analysis of Family Migration in the US, Great Britain, Germany, and Canada*

Prof. Jed DeVaro, Cornell University, Department of Labor Economics. *The effect of family based health insurance on within-family labor supply decisions*

Linda I. Duffy, Trinity College. *Integrating International Survey Data into Undergraduate Economics Department Courses at Trinity College*

Prof. Dr. Wolfgang Esser, Fachhochschule Köln, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften. *Marketing-, Marktforschungs- und Statistikausbildung*

Prof. Dr. Ernst Fehr, Universität Zürich, Institut für empirische Wirtschafts-

- forschung. *Sozialstruktur- und Einkommensverteilungsanalysen in Deutschland*
- Dr. Adda Ferrer-i-Carbonell, University of Amsterdam, Amsterdam Institute for Advanced Labour Studies (AIAS). *Quantitative analysis of well-being with economic applications*
- Prof. Helena Flam, Ph.D., Universität Leipzig, Institut für Soziologie. *Zeit im Alltag der modernen Gesellschaft: Zeitmuster und Zeittypen*
- Prof. Francis Green, University of Kent at Canterbury, Department of Economics. *Understanding the Trends in Job Satisfaction*
- Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Bergische Universität Gesamthochschule Wuppertal, Fachbereich für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. *Empirische Analyse des Zusammenhangs zwischen Bildungssystemen in der Bundesrepublik Deutschland und sozialer Ungleichheit*
- Dr. Reinhold Kilian, University of Ulm, Department of Psychiatry II. *Nutzung der SOEP-Daten im Rahmen von Lehrveranstaltungen: Die gesundheits-ökonomische Analyse von Paneldaten, Längsschnittdaten und Daten zur subjektiven Lebensqualität.*
- PD Dr. Christian Kleiber, Universität Dortmund, Institut für Wirtschafts- und Sozialstatistik. *Armutsinzidenz in Deutschland*
- Prof. Dr. Dagmar Krebs, Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Soziologie. *Subjektivierung der Arbeit*
- Dr. Martin Lanzendorf, UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH, Projektbereich Urbane Landschaften. *Veränderungen des Verkehrshandelns - Biographische Mobilitätsforschung*
- PD Dr. Doris Lucke, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Seminar für Soziologie. *Zwischen Diskriminierung und Integration im deutschen Bildungssystem - Die türkische "zweite Generation" der Arbeitsmigranten*
- Prof. Shelly Lundberg, University of Washington, Department of Economics. *Women's labor supply decisions after the work week reduction in Germany*
- Prof. Dr. Uta Meier, Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Wirtschaftslehre des Haushalts und Verbrauchsforschung. *Private Haushalte in prekären Lebenslagen im Spiegel des sozio-ökonomischen Panels*
- Prof. Dr. Harald A. Mieg, ETH-Zentrum HAD, Departement Umweltnaturwissenschaften. *"Kooperation von Professionellen und Freiwilligen" 2003-2005*
- Prof. Dr. Leo Montada, Universität Trier, ZPID - Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation. *Dokumentation und Archivierung von Rohdatensätzen aus der psychologischen Forschung*
- Dr. Yasemin Niephaus, Universität Leipzig, Institut für Soziologie. *Lebensverlaufsmuster in der Bundesrepublik - Ursachen, Konsequenzen*
- Laura Romeu, University of Venice, Department of Economics. *Economics of Ageing in Europe*
- Prof. Jim D. Shilling, University of Wisconsin, School of Business. *International comparison of homeownership rates*
- Dr. Jennifer C. Smith, University of Warwick, Department of Economics. *Pay cuts and morale: a test of downward nominal rigidity*
- Haruko Suzuki, The Institute for Science of Labour. *A comparison of Part-time Work between Japan and Germany*
- Prof. Dr. Graf v.d. Schulenburg, Universität Hannover, Institut für Versicherungsbetriebslehre. *Datenbasierte Erhebung und statistische Bewertung der Behandlungskosten und des Outcomes von Polytraumapatienten*
- Prof. Dr. Theo Wehner, ETH-Zentrum NEL, Institut für Arbeitspsychologie. *"Kooperation von Professionellen und Freiwilligen" 2003-2005*
- Dr. Geert Woltjer, Universiteit Maastricht, Department of Economics. *Happiness, income and the period since "die Wende" in Eastern Germany*

**SOEP Advisory Board /  
SOEP-Beiratsmitglieder**

Dr. Sabine Bechtold  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Prof. Michael Burda, Ph.D.  
Humboldt Universität zu Berlin

Prof. Dr. Heinz P. Galler  
Martin-Luther-Universität Halle

Prof. Dr. Jonathan Gershuny,  
Essex University/Großbritannien

Prof. Daniel S. Hamermesh, Ph.D., Chair  
University of Texas, Austin, TX/USA

Prof. Dr. Wolfgang Jagodzinski  
GESIS, Universität zu Köln

Prof. Dr. Karl Ulrich Mayer  
Yale University, New Haven

Prof. Dr. Heinz Sahner  
Martin-Luther-Universität Halle

Prof. Dr. Gisela Trommsdorff, Vice Chair  
Universität Konstanz

Prof. Dr. Wolfgang Wiegand,  
Universität Regensburg

Dr. Ilona Baudis, Senatsverwaltung für  
Wissenschaft, Forschung und Kultur,  
Berlin

Reinhold Friedrich, Bundesministerium  
für Bildung und Forschung, Bonn.

**SOEP/DIW Research Professors  
DIW ForschungsprofessorInnen**

Prof. Dr. Felix Büchel, Max Planck Institute for Human Development  
(Labor Economics)  
[buechel@mpib-berlin.mpg.de](mailto:buechel@mpib-berlin.mpg.de)

Prof. Richard V. Burkhauser, Ph.D., Cornell University  
(Policy Analysis and Management)  
[rvb1@cornell.edu](mailto:rvb1@cornell.edu)

Prof. Thomas A. DiPrete, Ph.D., Duke University  
(Stratification and Mobility)  
[tdiprete@soc.duke.edu](mailto:tdiprete@soc.duke.edu)

Prof. Jennifer Hunt, Ph.D., University of Montreal  
(Labor Economics)  
[jennifer.hunt@UMontreal.CA](mailto:jennifer.hunt@UMontreal.CA)

Prof. Dr. Stephen P. Jenkins, Essex University  
(Income Distribution and Inequality)  
[stephenj@essex.ac.uk](mailto:stephenj@essex.ac.uk)

Prof. Dr. Bernard van Praag, University of Amsterdam (Economics)  
[bvpraag@fee.uva.nl](mailto:bvpraag@fee.uva.nl)

Prof. Regina T. Riphahn, Ph.D., Universität Basel,  
(Economics and Econometrics)  
[Regina.Riphahn@unibas.ch](mailto:Regina.Riphahn@unibas.ch)

Prof. Dr. Johannes Schwarze, Universität Bamberg (Income Distribution and Labor Economics)  
[johannes.schwarze@sowi.uni-bamberg.de](mailto:johannes.schwarze@sowi.uni-bamberg.de)

Prof. Dr. Nina Smith,  
The Aarhus School of Business, Department of Economics (Economics)  
[nina@asb.dk](mailto:nina@asb.dk)

Dr. Holly Sutherland, University of Cambridge (Microsimulation)  
[holly.sutherland@econ.cam.ac.uk](mailto:holly.sutherland@econ.cam.ac.uk)

Professor Christopher T. Whelan, Ph.D., Economic and Social Research Institute (ESRI), Dublin (Sociology)  
[Chris.Whelan@esri.ie](mailto:Chris.Whelan@esri.ie)

**SOEP/DIW Research Affiliates  
DIW Forschungsk Kooperationen**

Dr. Martin Biewen, Universität Mannheim (Economics)  
[biewen@rhein.vwl.uni-mannheim.de](mailto:biewen@rhein.vwl.uni-mannheim.de)

Dr. Kimberly Fisher, University of Essex (Sociology)  
[kimberly@essex.ac.uk](mailto:kimberly@essex.ac.uk)

Dr. John Haisken-DeNew, RWI Essen (Labor Economics)  
[jhaiskendeneu@rwi-essen.de](mailto:jhaiskendeneu@rwi-essen.de)

Dr. Lutz C. Kaiser, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut in der Hans Böckler Stiftung (WSI)  
[lutz-kaiser@boeckler.de](mailto:lutz-kaiser@boeckler.de)

Dr. Dean R. Lillard, Cornell University (Cross-National Equivalent File)  
[DRL3@cornell.edu](mailto:DRL3@cornell.edu)

Prof. Richard Lucas, Michigan State University (Psychology)  
[ucasri@msu.edu](mailto:ucasri@msu.edu)

Asghar Zaidi, Ph.D., London School of Economics, (Microsimulation)  
[A.Zaidi@lse.ac.uk](mailto:A.Zaidi@lse.ac.uk)

**Fieldwork Organization/  
Befragungsinstitut**

Infratest Sozialforschung has been commissioned to conduct the data collection. General manager: Bernhard von Rosenblatt, Landsberger Str. 338, D-80687 München, phone: +49 89 5600-275, fax: +49 89 5600-441,  
[bernhard.rosenblatt@nfoeurope.com](mailto:bernhard.rosenblatt@nfoeurope.com)

**SOEP Staff / MitarbeiterInnen***Team Office:*

Phone + 49 - 30 - 89789-283,  
 FAX: + 49 - 30 - 89789-109  
 Email Hotline: [soepmail@diw.de](mailto:soepmail@diw.de)

*Director / Abteilungsleiter:*

Prof. Dr. Gert G. Wagner; Tel.: -290,  
[gwagner@diw.de](mailto:gwagner@diw.de)

*SOEP Survey*

Dr. Jürgen Schupp (Survey Manager),  
 Tel.: -238, [jschupp@diw.de](mailto:jschupp@diw.de)

Markus M. Grabka  
 (Income Inequality and Microsimulation)  
 Tel.: -339, [mgrabka@diw.de](mailto:mgrabka@diw.de)

Dr. Elke Holst (Labor Economics)  
 Tel.: -281, [eholst@diw.de](mailto:eholst@diw.de)

Bettina Isengard (Social Indicators)  
 Tel.: -284, [bisengard@diw.de](mailto:bisengard@diw.de)

Dr. Peter Krause  
 (Poverty, Social Indicators)  
 Tel.: -690, [pkrause@diw.de](mailto:pkrause@diw.de)

Martin Kroh  
 (Weighting, Political Science)  
 Tel.: -678, [mkroh@diw.de](mailto:mkroh@diw.de)

Dr. Markus Pannenberg  
 (Labor Economics) (on leave)  
[mpannenberg@diw.de](mailto:mpannenberg@diw.de)

Dr. Rainer Pischner (Survey Statistics)  
 Tel.: -319, [rpischner@diw.de](mailto:rpischner@diw.de)

Thorsten Schneider (Youth Studies)  
 Tel.: -376, [tschneider@diw.de](mailto:tschneider@diw.de)

Dr. Jörg-Peter Schräpler  
 (Survey Statistics)  
 Tel.: -671, [jschraepler@diw.de](mailto:jschraepler@diw.de)

Dr. Martin Spieß (Statistical Modelling)  
 Tel.: -602, [mspiess@diw.de](mailto:mspiess@diw.de)

*International Panel Studies /  
Internationale Panel-Datensätze*

Dr. Joachim R. Frick  
 (Data Operations Manager)  
 Tel.: -279, [jfrick@diw.de](mailto:jfrick@diw.de)

Prof. Anita Drever, Ph.D.  
 (Housing and Migration)  
 Tel.: -671, [adrever@diw.de](mailto:adrever@diw.de)

Olaf Jürgens (EPUNet, Inequality)  
 Tel.: -345, [ojurgens@diw.de](mailto:ojurgens@diw.de)

Christian Schmitt (ECHP, Demography)  
 Tel.: -603, [cschmitt@diw.de](mailto:cschmitt@diw.de)

Dr. C. Katharina Spiess  
 (Population Economics)  
 Tel.: -254, [kspiess@diw.de](mailto:kspiess@diw.de)

*Income Inequality Analysis/  
Einkommensverteilungsanalyse*

Prof. Conchita D' Ambrosio, Ph.D.  
 (Economics)  
 Tel.: -526, [cdambrosio@diw.de](mailto:cdambrosio@diw.de)

Jan Göbel (Modelling)  
 Tel.: -377, [jgoebel@diw.de](mailto:jgoebel@diw.de)

Thomas Siedler (Economics)  
 Tel.: -568, [tsiedler@diw.de](mailto:tsiedler@diw.de)

*Ph.D. Students / DoktorandInnen*

Gundi Knies (Social Exclusion)  
 Tel.: -242, [gknies@diw.de](mailto:gknies@diw.de)

Mathis Schröder, Cornell University/USA  
 (Labor Economics)  
[jms257@cornell.edu](mailto:jms257@cornell.edu)

Ingrid Tucci, HU Berlin (Migration)  
 Tel.: -465, [itucci@diw.de](mailto:itucci@diw.de)

*Team and Assistance / Service**Team und Forschungsassistenz / Service*

Gabriele Freudenmann (Team Assistance)  
 Tel.: -402, [gfreudenmann@diw.de](mailto:gfreudenmann@diw.de)

Sabine Kallwitz (SOEP-Hotline)  
 (on leave)

Christine Kurka (Administrative Assistance,  
 Organization)  
 Tel.: -283, [ckurka@diw.de](mailto:ckurka@diw.de)

Anna Plitt (SOEP Hotline)  
 Tel.: -292, [soepmail@diw.de](mailto:soepmail@diw.de)

Uta Rahmann  
 (Team Assistance, SOEPlit)  
 Tel.: -287, [urahmann@diw.de](mailto:urahmann@diw.de)

Ingo Sieber (Programming, SOEPinfo)  
 Tel.: -260, [isieber@diw.de](mailto:isieber@diw.de)

Floriane Weber (SOEP-Hotline)  
 Tel.: -292, [soepmail@diw.de](mailto:soepmail@diw.de)

**Editorial Office**

## SOEP-NEWSLETTER:

News Editor: Dr. Elke Holst (in absence: Dr. Jürgen Schupp).  
 DIW Berlin/SOEP, Koenigin-Luise-Str. 5, D-14195 Berlin,  
 Tel: +49 30 89789-281, Fax: +49 30 89789-109, Email: [eholst@diw.de](mailto:eholst@diw.de),  
 For data questions and orders please contact: [soepmail@diw.de](mailto:soepmail@diw.de),  
 SOEP-NEWSLETTER Homepage: <http://www.diw.de/soep>.

